

**Entgelte für die Nutzung der  
Netzinfrastruktur Strom  
Anlage 1 – Rahmenvertrag Netznutzung**

Theodor-Heuss-Str. 51, 61118 Bad Vilbel

Telefon: 06101/528-01  
E-Mail: [netznutzer@sw-bv.de](mailto:netznutzer@sw-bv.de)

Änderungen vorbehalten

Gültig ab: 01.01.2023  
Stand: 21. Dezember 2022

**[1] Netznutzung mit registrierender ¼-h-Leistungsmessung <sup>A)</sup>**

| Entnahme in:                 |                  | Ganzjahresverträge |              |                |              |
|------------------------------|------------------|--------------------|--------------|----------------|--------------|
|                              |                  | b < 2.500 h/a      |              | b > 2.500 h/a  |              |
|                              |                  | Leistungspreis     | Arbeitspreis | Leistungspreis | Arbeitspreis |
|                              |                  | Euro/kW            | ct/kWh       | Euro/kW        | ct/kWh       |
| Mittelspannung <sup>1)</sup> | MS <sup>1)</sup> | 14,65              | 4,85         | 92,74          | 1,72         |
| Umspannung MS/NS             | MN               | 14,66              | 6,78         | 140,62         | 1,74         |
| Niederspannung               | NS               | 14,94              | 6,83         | 140,66         | 1,81         |

A) Nicht für die Ermittlung vermiedener Netzentgelte verwendbar!  
Zu diesem Zweck bitte das „Referenzpreisblatt zur Ermittlung vermiedener Netzentgelte nach § 18 Abs. 2 StromNEV gemäß dem Netzentgeltmodernisierungsgesetz (NEMoG)“ mit Gültigkeit ab 01.01.2018 verwenden!

1) Erfolgt die Entnahme der elektrischen Energie aus der Mittelspannungsebene und deren Erfassung durch eine niederspannungsseitige Messeinrichtung wird ein Zuschlag für Transformatorenverluste in Höhe von 2,5 % auf die Arbeit und Leistung erhoben.

**[2] Entgelte für Messstellenbetrieb für Kunden mit registrierender ¼-h-Leistungsmessung**

|   | Messstellenbetrieb<br>(inkl. Messung)<br>Euro/a |
|---|---|
| <b>Messspannung 20 kV</b>   | 724,16  |
| Preisabschlag bei kundenseitig gestelltem Wandlersatz <sup>2)</sup> | 468,66  |
| <b>Messspannung 0,4 kV</b>  | 284,70  |
| Preisabschlag bei kundenseitig gestelltem Wandlersatz <sup>2)</sup> | 29,20   |

<sup>2)</sup> Ein Wandlersatz besteht in der Niederspannung aus Stromwandlern und in der Mittelspannung aus Spannungs- und Stromwandlern.

Das Entgelt für Messstellenbetrieb im Sinne des § 3 Nr. 26b EnWG beinhaltet den Einbau, den Betrieb und die Wartung der Messeinrichtung, Strom- und Spannungswandler sowie die Messung im Sinne des § 3 Nr. 26c EnWG, die die Ab- und Auslesung der Messeinrichtung sowie Weitergabe der Daten an die Berechtigten beinhaltet.  
Nicht enthalten ist die Bereitstellung eines durchwahlfähigen Telefonanschlusses.

Für die Übermittlung von historischen Lastgangdaten (1 bis 12 Monate) werden 18,00 Euro je Zählpunkt/Vorgang in Rechnung gestellt.

|   |               |
|---|---------------|
| <b>Entgelt für Funkmodem (z.B. GSM)</b> | 116,80 Euro/a |
|---|---------------|

Für neu eingebaute moderne Messeinrichtungen und intelligente Messsysteme nach §§ 21 und 22 MsbG gelten separate Preise und Regelungen.

**[3] Blindstrommehrbedarf für Kunden mit registrierender ¼-h-Leistungsmessung**

|   |                                  |
|---|----------------------------------|
| <b>Von cos phi = 0,90 bis cos phi = 1</b>       | im Netznutzungsentgelt enthalten |
| <b>Außerhalb cos phi = 0,90 bis cos phi = 1</b> | 1,10 ct/kvarh                    |

**[4] Entgelte für singulär genutzte Betriebsmittel gemäß § 19 Abs. 3 StromNEV <sup>3)</sup>**

| Betriebsmittel   | Jahrespreis         |
|--|---------------------|
| <b>20 kV Mittelspannungsdirektleitung</b>                    | 3.942,00 Euro/km    |
| <b>20 / 0,4 kV Ortsnetzstation, Transformator, 250 kVA</b>   | 420,00 Euro/Stück   |
| <b>20 / 0,4 kV Ortsnetzstation, Transformator, 400 kVA</b>   | 612,00 Euro/Stück   |
| <b>20 / 0,4 kV Ortsnetzstation, Transformator, 630 kVA</b>   | 732,00 Euro/Stück   |
| <b>20 / 0,4 kV Ortsnetzstation, Transformator, 1.000 kVA</b> | 1.224,00 Euro/Stück |

<sup>3)</sup> Sofern ein Netznutzer sämtliche in einer Netz- oder Umspannebene oberhalb der Umspannung von Mittel- zu Niederspannung von ihm genutzten Betriebsmittel ausschließlich selbst nutzt, ist zwischen dem Betreiber dieser Netz- oder Umspannebene und dem Netznutzer für diese singulär genutzten Betriebsmittel gesondert ein angemessenes Entgelt festzulegen. Das Entgelt orientiert sich an den individuell zurechenbaren Kosten der singulär genutzten Betriebsmittel dieser Netz- oder Umspannebene unter Beachtung der in § 4 StromNEV dargelegten Grundsätze.

**[5] Netznutzungsentgelte ohne registrierende ¼-h-Leistungsmessung <sup>4)</sup>**

| Art der Entnahmestelle                                  | Grundpreis Euro/a | Arbeitspreis ct/kWh |
|---|-------------------|---------------------|
| Entnahmestelle ohne registrierende ¼-h-Leistungsmessung | 54,50             | 7,39                |
| Entnahmestelle Elektro-Speicherheizung <sup>5)</sup>    | -                 | 4,30                |
| Entnahmestelle Elektro-Wärmepumpe <sup>5)</sup>         | -                 | 4,30                |
| Entnahmestelle Elektro-Mobilität <sup>5)</sup>          | -                 | 3,70                |

<sup>4)</sup> zur Zeit synthetisches Verfahren bei Kunden bis max. 100.000 kWh/a

<sup>5)</sup> Die Stadtwerke Bad Vilbel GmbH bietet Lieferanten und Letztverbrauchern im Bereich der Niederspannung ein reduziertes Netzentgelt im Sinne des § 14a EnWG an, wenn ihr im Gegenzug die Steuerung von vollständig unterbrechbaren Verbrauchseinrichtungen (Elektro-Speicherheizungen, Elektro-Wärmepumpen, Ladestellen von Elektromobilen), die über einen separaten Zählpunkt verfügen, zum Zweck der Netzentlastung gestattet wird.

**[6] Entgelte für Messstellenbetrieb für Kunden ohne registrierende ¼-h-Leistungsmessung**

| Zählertyp                            | Entgelte für Messstellenbetrieb (inkl. Messung): |                              |                                 |                           |
|--------------------------------------|--|------------------------------|---------------------------------|---------------------------|
|                                      | Jährliche Messung Euro/a                         | Halbjährliche Messung Euro/a | Vierteljährliche Messung Euro/a | Monatliche Messung Euro/a |
| Eintarifzähler                       | 6,57   | 8,37                         | 11,97                           | 26,37                     |
| Zweitarifzähler                      | 11,68  | 13,48                        | 17,08                           | 31,48                     |
| Eintarifzähler EDL 21 <sup>6)</sup>  | 13,14  | 14,94                        | 18,54                           | 32,94                     |
| Zweitarifzähler EDL 21 <sup>6)</sup> | 13,14  | 14,94                        | 18,54                           | 32,94                     |
| Zweirichtungszähler                  | 16,79  | 18,59                        | 22,19                           | 36,59                     |
| 1/4h-Maximumzähler (ohne Lastgang)   | 39,42  | 41,22                        | 44,82                           | 59,22                     |
| Wandlersatz Niederspannung           | 29,20 Euro/a                                     |                              |                                 |                           |
| Schaltgerät / Rundsteuerempfänger    | 12,41 Euro/a                                     |                              |                                 |                           |
| Funkmodem (z.B. GSM)                 | 116,80 Euro/a                                    |                              |                                 |                           |

Bei nicht leistungsgemessenen Kunden wird standardmäßig ein Vorgang (Messung) verrechnet. Auf Wunsch des Kunden kann eine Messung halbjährlich, vierteljährlich oder monatlich erfolgen.

Das Entgelt für Messstellenbetrieb im Sinne des § 3 Nr. 26b EnWG beinhaltet den Einbau, den Betrieb und die Wartung der Messeinrichtung als auch die Messung im Sinne des § 3 Nr. 26c EnWG, die die Ab- und Auslesung der Messeinrichtung sowie Weitergabe der Daten an die Berechtigten beinhaltet.

Nicht enthalten ist die Bereitstellung eines durchwahlfähigen Telefonanschlusses.

Für neu eingebaute moderne Messeinrichtungen und intelligente Messsysteme nach §§ 21 und 22 MsbG gelten separate Preise und Regelungen.

<sup>6)</sup> Bei EDL 21 Zählern handelt es sich nicht um die „moderne Messeinrichtung“ nach § 2 Nr. 15 Messstellenbetriebsgesetz.

**[7] Aufschläge aufgrund des Energiefinanzierungsgesetzes (EnFG)**

Die Rechtsgrundlage für die Erhebung der Umlagen bilden die §§ 10 bis 12 EnFG. Weitere Ausführungen hierzu finden Sie im Internet auf der Seite der Übertragungsnetzbetreiber unter <https://www.netztransparenz.de>.

|  |              |
|--|--------------|
| <b>KWKG-Umlage für nicht-privilegierte Letztverbräuche</b>         | 0,357 ct/kWh |
| <b>Offshore-Netzumlage für nicht-privilegierte Letztverbräuche</b> | 0,591 ct/kWh |

Für die Erhebung von Umlagen nach den §§ 21 bis 23 und 25 EnFG gelten Sonderregelungen.

Quelle: [www.netztransparenz.de](http://www.netztransparenz.de) (21.12.2022)

**[8] Umlage nach § 19 Abs. 2 Stromnetzentgeltverordnung (StromNEV)**

Die § 19 StromNEV-Umlage für das Jahr 2023 beträgt:

|   |                              |
|---|------------------------------|
| <b>Letztverbrauchergruppe A`</b> (Abnahme bis einschließlich 1.000.000 kWh/a)<br>bis einschließlich 1.000.000 kWh pro Jahr je Abnahmestelle (Endverbrauchskategorie A`)   | 0,417 ct/kWh                 |
| <b>Letztverbrauchergruppe B`</b> (Abnahme über 1.000.000 kWh/a, sofern nicht Letztverbrauchergruppe C`)<br>bis einschließlich 1.000.000 kWh pro Jahr je Abnahmestelle (Endverbrauchskategorie A`)<br>für den über 1.000.000 kWh pro Jahr je Abnahmestelle hinausgehenden Anteil (Endverbrauchskategorie B`)   | 0,417 ct/kWh<br>0,050 ct/kWh |
| <b>Letztverbrauchergruppe C`</b> (Abnahme über 1.000.000 kWh/a, stromintensives, produzierendes Gewerbe)<br>bis einschließlich 1.000.000 kWh pro Jahr je Abnahmestelle (Endverbrauchskategorie A`)<br>für den über 1.000.000 kWh pro Jahr je Abnahmestelle hinausgehenden Anteil bei Letztverbrauchern, die dem produzierenden Gewerbe, dem schienengebundenen Verkehr oder der Eisenbahninfrastruktur zuzuordnen sind und deren Stromkosten im vorangegangenen Geschäftsjahr vier Prozent des Umsatzes überstiegen haben bei Vorlage eines Testats (Endverbrauchskategorie C`) | 0,417 ct/kWh<br>0,025 ct/kWh |

Quelle: [www.netztransparenz.de](http://www.netztransparenz.de) (21.12.2022)

**[9] Umlage für abschaltbare Lasten nach § 18 der Verordnung über Vereinbarungen zu abschaltbaren Lasten (AbLaV)**

Im Jahr 2023 wird keine AbLaV-Umlage mehr erhoben.

|   |              |
|---|--------------|
| <b>Für jede kWh an Letztverbrauch pro Jahr je Abnahmestelle</b> | 0,000 ct/kWh |
|---|--------------|

Quelle: [www.netztransparenz.de](http://www.netztransparenz.de) (21.12.2022)

**[10] Mehr-/ Mindermengenpreise Strom**

Die Abrechnung der Mehr-/Mindermengen erfolgt anhand von Monatspreisen, die der Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW) ermittelt. Die aktuellen Entgelte finden Sie im Internet auf der Seite des BDEW unter: [https://www.bdew.de/internet.nsf/id/DE\\_Mehr-Mindermengen-Abrechnung](https://www.bdew.de/internet.nsf/id/DE_Mehr-Mindermengen-Abrechnung)

**[11] Kommunalrabatt**

Gemäß Konzessionsabgabenverordnung (KAV) § 3 Abs. 1 Nr. 1 erhalten Kommunen, die einen Konzessionsvertrag mit dem Konzessionsnehmer geschlossen haben, sofern vertraglich vereinbart, für kommuneneigene Lieferstellen, die in Niederspannung abgerechnet werden, einen Rabatt in Höhe von zehn Prozent auf die Netzentgelte.

**[12] Konzessionsabgabe**

laut "Verordnung über Konzessionsabgaben für Strom und Gas (Konzessionsabgabenverordnung - KAV)" vom 9. Januar 1992 (BGBl. I S. 12) an die Gemeinde abzuführen, sie ist auf folgende Höchstbeträge begrenzt:

|   |             |
|---|-------------|
| <b>25.000 bis 100.000 Einwohner<br/>§ 2 (2) Nr. 1 b KAV</b>                               | 1,59 ct/kWh |
| <b>Schwachlasttarif / Schwachlaststrom <sup>7)</sup><br/>§ 2 (2) Nr. 1 a KAV</b>          | 0,61 ct/kWh |
| <b>Sondervertragskunden <sup>8)</sup><br/>§ 2 (3) Nr. 1 KAV i.V.m. §1 (3) und (4) KAV</b> | 0,11 ct/kWh |

- 7) Die Anwendung der Konzessionsabgabe für Schwachlaststrom ist an entsprechende Nachweispflichten gebunden.
- 8) Letztverbraucher mit einer Entnahme aus dem Niederspannungsnetz, die nicht in mindestens zwei Monaten des Abrechnungsjahres eine Leistung von 30 kW überschreiten und deren Jahresverbrauch nicht mindestens 30.000 kWh beträgt, gelten im Sinne der KAV nicht als Sondervertragskunden.

**[13] Wichtige Hinweise und Ergänzungen zum Preisblatt**

Alle Preise sind – soweit nicht anders ausgewiesen – freibleibende Nettopreise und verstehen sich zzgl. der jeweils geltenden Umsatzsteuer. Nicht genannte gesetzliche Steuern und Abgaben sind in den Preisen nicht enthalten und werden in der jeweils gültigen Höhe zusätzlich berechnet.

Wir behalten uns vor, erhöhte Kosten, die uns als Verteilnetzbetreiber aufgrund von neuen oder geänderten Gesetzen und Verordnungen sowie regulatorischen Vorgaben – soweit erforderlich nach Erteilung eines entsprechenden Beschlusses durch die zuständige Regulierungsbehörde – entstehen, zusätzlich und – sofern zulässig – auch rückwirkend im Zuge der Netznutzung weiter zu berechnen.

Sollten weitere Umlagen oder Preisbestandteile bekannt werden, behalten wir uns vor, diese Umlagen oder Preisbestandteile in Rechnung zu stellen. Für den Fall der gesetzlich veranlassten Veränderung von Umlagesätzen oder Abrechnungsmodi behalten wir uns vor, die Veränderungen ab dem Zeitpunkt ihres Inkrafttretens umzusetzen.

Unser vorgelagerter Netzbetreiber ist die ovag Netz GmbH, Friedberg und der vorgelagerte Übertragungsnetzbetreiber ist die TenneT TSO GmbH, Bayreuth.